

Januar

Central  
im Bürgerbräu

Programm 04.01. – 31.01.2024

**POOR THINGS**

**WINNER! BEST FILM**  
VENICE FILM FESTIVAL GOLDEN LION 2023

DER NEUE FILM VON YORGHOS LANTHIMOS

EMMA STONE · MARK RUFFALO · WILLEM DAFÖE  
RAMY YOUSSEF · CHRISTOPHER ABBOTT  
JERROD CARMICHAEL

„WILDES, GEWAGTES  
UNTERHALTUNGSKINO“  
ABENDSTUNDE

„EIN WAHRlich  
FANTASTISCHER FILM“  
SPIEGEL

„EIN MEISTERWERK“  
FAZ

„VIEL MEHR KINO  
KANN NICHT SEIN“  
BILDUNGSZEITUNG

SEARCHLIGHT

AB 18. JANUAR EXKLUSIV IM KINO

# 50. Internationales Filmwochenende Würzburg



Veranstalter:  
Filminitiative Würzburg e. V.  
in Zusammenarbeit mit der  
Stadt Würzburg

25. bis 28. Januar 2024  
Bürgerbräu­gelände

## Liebes Kinopublikum,

2024 wird ein besonderes Jahr! Das Schaltjahr schenkt uns wieder einen Tag mehr und gleich zu Beginn gibt es einen runden Geburtstag zu feiern: Das Internationale Filmwochenende wird 50 Jahre alt!

1974 haben Filmbegeisterte in Würzburg erstmals ein Festival auf die Beine gestellt, und seitdem hat sich eigentlich gar nicht so viel verändert: die Besucherinnen und Besucher erwartet seit jeher eine große und vielfältige Auswahl an Wettbewerbsfilmen, Kurzfilmblöcken und Retrospektiven, immer unabhängig und liebevoll zusammengestellt.

Die Filminitiative Würzburg lädt vom 25. bis zum 28. Januar 2024 auf das Bürgerbräu-Gelände ein. Neben den drei bewährten Kinosälen des Central im Bürgerbräu werden auch der Keller Z87 und das Siebold-Museum zu glorreichen Spielstätten.

Festival-Kinotickets gibt es an den vier Tagen dann nicht im Central selber, sondern an den gesonderten Kassen im Maschinenhaus ein paar Meter weiter. Nähere Informationen zum Programm werden in den kommenden Wochen auf der Webseite [www.filmwochenende.de](http://www.filmwochenende.de) veröffentlicht.

Apropos: Festivalluft haben bereits mehrere Kinostarts im Januar geschnuppert: Darunter zählen „Priscilla“ von Sofia Coppola und „Poor Things“ von Yorgos Lanthimos bei den Filmfestspielen in Venedig. Letzterer hat sogar den dortigen Hauptpreis abgestaubt! Währenddessen haben „The Holdovers“ von Alexander Payne und „Der Junge und der Reiher“ vom Anime-Großmeister Hayao Miyazaki die Festivalgäste im kanadischen Toronto bezaubert.

Wir freuen uns auf die vielen Filmperlen und natürlich auch auf Ihren Besuch im Kino!

Ihr Central Team



**Weil Kultur uns alle inspiriert.**

**Wir setzen uns für all das ein, was in unserer Region wichtig ist. Für die Wirtschaft, für den Sport sowie für soziale und kulturelle Projekte hier vor Ort.**

Ihr Verein/Ihre gemeinnützige Organisation benötigt finanzielle Unterstützung für ein Projekt? Jetzt Förderung anfragen unter [www.sparkasse-mainfranken.de/foerderung](http://www.sparkasse-mainfranken.de/foerderung)

**Weil's um mehr als Geld geht.**



Sparkasse  
Mainfranken  
Würzburg



**WVV ENERGIE**

100% WÜRZBURG.

**100% VOR ORT.**

**Wir sind Ihr Energiepartner in der Region - 100 % für Sie da.**

[wvv.de/energie](http://wvv.de/energie)

# Rainbow Werbung



## 15 Jahre

**Regie:** Chris Kraus // **Darsteller:** Hannah Herzsprung, Hassan Akkouch, Albrecht Schuch // **D/AT/LUX 2023 // 143 Minuten // FSK ab 12 J.**

In ihrer Jugend war die Pianistin Jenny ein musikalisches Wunderkind, doch das Leben meinte es nicht gut mit ihr. Nach 15 Jahren Haft wegen eines Mordes, den sie nicht begangen hat, ist von ihrem Talent nur Wut und Erinnerung geblieben. Als sie nach ihrer Entlassung aus dem Gefängnis im christlichen Glauben Halt sucht, erfährt sie, dass ihre Jugendliebe, einst verantwortlich für ihr Martyrium, unter dem Künstlernamen Gimmiemore ein international gefeierter Star geworden ist.



Das überwältigende Bedürfnis nach Rache gefährdet ihre fragile Übereinkunft mit Gott und ihre Beziehung zu einem syrischen Musiker, der Jenny ehrliche Zuwendung und Vertrauen entgegenbringt. In einer zynischen TV-Talent-Show provoziert sie die Wiederbegegnung mit ihrem einstigen Peiniger und Geliebten und es kommt zu einem intimen Duell auf Leben und Tod.

voraussichtlich ab 11.01.

„Es ist eine ungewöhnliche Fortsetzung, die Autor und Regisseur Chris Kraus mit **15 Jahre** aufführt. Ein Film, der 17 Jahre nach ‚Vier Minuten‘ spielt, in dem Hannah Herzsprung erstmals Jenny von Loeben war - eine damals junge Frau, die nicht gemordet hat, aber als Mörderin verurteilt wurde. In **15 Jahre** ist sie nun wieder frei. Frei in einem Leben, das nicht mehr das ihre ist und in dem sie mit dem Gedanken spielt, ihren Liebhaber aufzusuchen. Der fast zweieinhalb Stunden lange Film ist eine emotionale Wucht!“

programm kino.de



## Black Friday for Future

**Regie:** Olivier Nakache, Éric Toledano // **Darsteller:** Pio Marmaï, Jonathan Cohen, Noémie Merlant // **F 2023 // 120 Minuten // FSK ab 12 J.**

### Une année difficile

Den Planeten retten oder lieber sich selbst? Albert und Bruno sind bis zum Hals verschuldet und halten sich meist mit windigen Aktionen über Wasser. Eher durch Zufall und von Freibier angelockt, landen sie auf einer Versammlung junger Umweltaktivisten. Mit den Idealen der Protestierenden können sie zwar wenig anfangen, mit der engagierten Anführerin Kaktus dafür umso mehr.



Kurzerhand versuchen die beiden, den Tatendrang der Gruppe für ihre eigenen Ziele zu nutzen - und sei es nur, indem sie blockierte Autofahrer gegen Geld passieren lassen. Doch es dauert nicht lange und ihr falsches Spiel droht aufzublitzen.

Seit Dezember im Programm

„Die Komödie, die beim Toronto International Film Festival 2023 Weltpremiere hatte, ist unterhaltsam und sympathisch, geht mit einem Augenzwinkern eine in mehrfacher Hinsicht aktuelle Geschichte an. Das mag dann nicht den ganz großen Tiefgang haben. Aber als Ausklang eines mal wieder schwierigen Jahres ist das schon sehr nett geworden.“

filmrezensionen.de



## Der Junge und der Reiher

**Regie:** Hayao Miyazaki // **Trickfilm // JPN 2023 // 124 Minuten // FSK ab 12 J.**

Nachdem seine Mutter bei einem Luftangriff im Zweiten Weltkrieg umgekommen ist, muss der elfjährige Mahito Tokio verlassen. Er zieht zu seinem Vater und dessen neuer Frau in ein altes Herrenhaus, das sich auf einem riesigen Landgut befindet. Isoliert von der Welt, beginnt Mahito, die verzauberten Landschaften, die sein neues Zuhause umgeben, zu erforschen, und begegnet einem mysteriösen Graureiher, der hartnäckig an seiner Seite bleibt. Nach und nach wird der Reiher zu seinem Führer und hilft ihm, die Welt um ihn herum besser zu verstehen und die Geheimnisse des Lebens zu lüften.



Ein Junge, der sich nach seiner Mutter sehnt, wagt sich in eine geheimnisvolle Welt, die von den Lebenden und den Toten geteilt wird. Dort findet der Tod ein Ende und das Leben einen neuen Anfang. Der Junge und der Reiher ist eine halb-autobiografische Fantasie über Leben, Tod und Schöpfung und nicht zuletzt eine Hommage an die Freundschaft, von Meisterregisseur Hayao Miyazaki.

voraussichtlich ab 04.01.

„Das Alterswerk des großen Anime-Meisterregisseurs Hayao Miyazaki funktioniert nach anderen Regeln als viele seiner beliebten Klassiker. Die Dimensionen und Welten, die er in **Der Junge und der Reiher** übereinanderschichtet, spiegeln einander, bleiben aber in mancher Hinsicht auch bewusst rätselhaft. Man sollte also keine einfachen Antworten und Auflösungen erwarten - denn wenn man sich ganz auf seine eigenen Regeln und Logiken einlässt, offenbart sich einem hier ein an Ideen und Emotionen überreicher Kosmos.“

filmstarts.de



## Next Goal Wins

**Regie:** Taika Waititi // **Darsteller:** Elisabeth Moss, Michael Fassbender, Will Arnett // USA 2023 // 104 Minuten // FSK ab 0 J.

Das neue Jahr fängt lustig an! Mit der gutgelaunten Culture-Clash-Komödie **Next Goal Wins** über einen US-Fußballtrainer, der in einem tropischen Inselparadies an seine Grenzen kommt. Er soll das lokale Team für die WM-Qualifikation fit machen, doch angesichts von jeder Menge Strand, Sonne und Palmen ist das kein leichtes Unterfangen: Die Mannschaft von Amerikanisch-Samoa ist für ihre brutale 31:0-Niederlage bei der FIFA 2001 berüchtigt. Als die nächsten WM-Qualifikationsspiele kurz bevorstehen, heuert das sympathisch-chaotische Team Thomas Rongen an, einen ehemaligen Erfolgstrainer auf dem absoluten Tiefpunkt seiner Karriere. Er soll die schlechteste Fußballmannschaft der Welt zu Gewinnern machen. Damit aus dem eigenwilligen Haufen noch rechtzeitig ein echtes Team wird, müssen alle über sich hinauswachsen, denn nur gemeinsam können sie ihren großen Traum vom Treffer erreichen.



Basierend auf wahren Begebenheiten, gelingt Oscar®-Preisträger und Kultregisseur Taika Waititi mit seiner unwiderstehlichen Mischung aus großer Emotion und Heiterkeit eine gutgelaunte Komödie über die glücklose Fußballmannschaft von Amerikanisch-Samoa. (Disney)

voraussichtlich ab 04.01.

„Michael Fassbender überzeugt in der Rolle des harten Coachs, der auf entspannte Insulaner trifft und sich im neuen Job die Hörner abstößt. Mit viel Fröhlichkeit und zugleich einem Humor, dem Erdung und Ernüchterung bereits innewohnen, packen Waititi und seine Darsteller den Stoff angemessen und unaufdringlich an.“

spielfilm.de



## Perfect Days

**Regie:** Wim Wenders // **Darsteller:** Koji Yakusho, Tokio Emoto, Arisa Nakano // J 2022 // 123 Minuten // FSK ab 0 J.

Hirayama reinigt öffentliche Toiletten in Tokio. Er scheint mit seinem einfachen, zurückgezogenen Leben vollauf zufrieden zu sein und widmet sich abseits seines äußerst strukturierten Alltags seiner Leidenschaft für Musik, die er von Audiokassetten hört, und für Literatur, die er allabendlich in gebrauchten Taschenbüchern liest.



Durch eine Reihe unerwarteter Begegnungen kommt nach und nach eine Vergangenheit ans Licht, die er längst hinter sich gelassen hat. **Perfect Days** ist eine tief berührende und poetische Betrachtung über die Schönheit der alltäglichen Welt und die Einzigartigkeit eines jeden Menschen.

Seit Dezember im Programm

„Wim Wenders bester Spielfilm seit drei Jahrzehnten ist ironischerweise spontan aus einem Dokumentarfilmprojekt heraus entstanden. **Perfect Days** erzählt von einem Mann, der in Tokyo Toiletten putzt, bei der redundanten Tätigkeit aber absolut in sich selbst ruht - und so mit einigen Ausnahmen tatsächlich einen perfekten Tag nach dem anderen erlebt. Ansteckend Zenartig.“

filmstarts.de

„**Perfect Days** ist ein stilles Drama um den Wert des Glücks in der heutigen Welt. Wim Wenders gelingt ein unterhaltsamer, oft sehr poetischer Film, der die Frage nach dem richtigen Leben stellt und einen Menschen zeigt, der meint, dies für sich gefunden zu haben.“

film-rezensionen.de



## Plastic Fantastic

**Regie:** Isa Willinger // **Dokumentarfilm** // D 2023 // 101 Minuten // FSK ab 0 J.

Plastik ist heute allgegenwärtig – in Flüssen und Meeren, in unserer Luft, dem Boden und sogar unseren Körpern. Es gibt 500-mal mehr Plastikpartikel in den Ozeanen als Sterne in unserer Galaxie. Inmitten dieser rasant wachsenden Krise, setzen die Giganten der Kunststoffindustrie ihre Produktion unbeirrt fort. Und das, obwohl ein Recycling von Kunststoffen kaum funktioniert.



**Plastic Fantastic** begleitet unterschiedliche Protagonist:innen, darunter Vertreter:innen der Kunststoffindustrie, Wissenschaftler:innen und Aktivist:innen, und erkundet mit ihnen bislang unbeachtete Seiten der Kunststoffkrise.

Am Ende steht die Frage: Hat die Kunststoffindustrie den Ruf gehört? Wie ernst sind ihre Bemühungen, Verantwortung zu übernehmen? **Plastic Fantastic** gewährt faszinierende Einblicke in das Denken und Handeln der Plastikindustrie und erkundet mögliche Wege zur Bewältigung dieser Krise.

voraussichtlich ab 29.01.

„Der wahrscheinlich wichtigste Klimafilm des Jahres.“

CPH:DOX 2023

„Eine atemberaubende wie augenöffnende Dokumentarfilm-Reise rund um eines der Megathemen unserer Zeit.“

DOK.fest München

„Unaufgeregt und faktenbasiert, was wohl am meisten überzeugt in diesem sehr informativen und überzeugend gemachten Film, der sich Zeit lässt, wo andere zu (vor-)schnellen Schlüssen kommen.“

film-rezensionen.de 5



## Poor Things

**Regie:** Yorgos Lanthimos // **Darsteller:** Emma Stone, Willem Dafoe, Mark Ruffalo // **GB** 2023 // **141** Minuten // **FSK** ab 16 J.

Von Filmemacher Yorgos Lanthimos und Produzentin Emma Stone kommt die fantastische Geschichte von Bella Baxter, einer jungen Frau, die von dem ebenso brillanten wie unorthodoxen Wissenschaftler Dr. Godwin Baxter von den Toten zurück ins Leben geholt wird.



Unter Baxters Anleitung und Schutz ist Bella begierig zu lernen. Sie ist hungrig auf das Leben und die Lebenserfahrung, die ihr fehlt. Mit Duncan Wedderburn, einem raffinierten und verrufenen Anwalt, bricht sie zu einem rasanten Abenteuer über die Kontinente auf. Sie befreit sich immer mehr von den Zwängen und Vorurteilen ihrer Zeit und wächst zunehmend in ihrer Entschlossenheit, für Gleichheit und Freiheit einzutreten.

voraussichtlich ab 18.01.

„Yorgos Lanthimos' lustvoll-pervertiertes Steampunk-Update von Frankenstein begeistert - wie erwartet - mit prächtig-verquerten Sets und Kostümen sowie einer alles überstrahlenden Performance von Emma Stone, der ihr zweiter Oscar kaum noch zu nehmen sein wird. Was wir so allerdings nicht erwartet haben: In erster Linie ist Poor Things eine wirklich urkomische Sex-Satire, die all das, was „Barbie“ vor wenigen Monaten angestoßen hat, noch viel, viel konsequenter (und lustiger) auf die Spitze treibt: Gnadenlos gut, gnadenlos feministisch - und dazu auch noch gnadenlos unterhaltsam!“

filmstarts.de



## Priscilla

**Regie:** Sofia Coppola // **Darsteller:** Cailee Spaeny, Jacob Elordi, Dagmara Dominczyk // **USA/I** 2023 // **110** Minuten // **FSK** ab 16 J.

Von einem deutschen Armeestützpunkt zu seinem traumhaften Anwesen in Graceland: Durch Priscilla Presleys Augen enthüllt Sofia Coppola die unsichtbare Seite des großen amerikanischen Mythos von Elvis' und Priscillas langer Liebesbeziehung und ihrer turbulenten Ehe. Als die Teenagerin Priscilla Beaulieu auf einer Party Elvis Presley kennenlernt, wird aus dem Mann, der bereits ein kometenhafter Rock-'n'-Roll-Superstar ist, in privaten Momenten jemand völlig Unerwartetes: ein Verbündeter in der Einsamkeit, ein sanfter bester Freund und ihre erste große Liebe.



Eine Geschichte von Liebe und Ruhm, die die unsichtbare Seite eines großen amerikanischen Mythos hinter Elvis' und Priscillas turbulenter Ehe offenbart.

Basiert auf Priscilla Beaulieu Presleys Memoiren „Elvis and Me“.

voraussichtlich ab 04.01.

„Elvis-Fans dürften über die Darstellung ihres Lieblings entsetzt sein, doch das wird Sofia Coppola herzlich wenig jucken. Denn Priscilla ist in erster Linie ein starker Film über eine einsame Frau.“

filmstarts.de



## Stella. Ein Leben.

**Regie:** Kilian Riedhof // **Darsteller:** Paula Beer, Jannis Niewöhner, Katja Riemann // **D** 2023 // **121** Minuten // **FSK** ab 16 J.

Berlin, August 1940. Die 18-jährige Stella Goldschlag lebt mit ihren Freunden für den Jazz. Sie träumt von einer Karriere als Sängerin in New York. Drei Jahre später sind alle Hoffnungen, alle Bemühungen der Eltern um eine gemeinsame Auswanderung in die USA dem verzweifelten Kampf ums Überleben gewichen. Stella und ihre Mutter müssen Zwangsarbeit in der Rüstungsindustrie leisten.



Sie entgehen nur knapp einer neuen Deportationswelle, müssen aber machtlos mitansehen, wie unter vielen anderen auch Stellas Ehemann verhaftet wird. Die Familie taucht unter. Bei dem Versuch, an Lebensmittelkarten zu kommen, lernt Stella den jüdischen Passfälscher Rolf kennen und verliebt sich in ihn. Die beiden werden zu einem gerissenen Duo auf dem Berliner Schwarzmarkt, das die Notlage der untergetauchten Juden ausnutzt. Bis sie verraten werden und von der Gestapo inhaftiert. Einmal gelingt Stella noch die Flucht, doch bei der Rückkehr zu ihren Eltern werden alle drei verhaftet. Um sich und ihre Eltern zu retten, beginnt Stella für die Gestapo zu arbeiten.

voraussichtlich ab 29.01.

„Darf man das? Von einer jüdischen Frau erzählen, die während des Zweiten Weltkriegs dazu gezwungen wurde, als sogenannte Greiferin zu agieren, und hunderte Juden an die Nazis verrät? Darf man von einer Jüdin erzählen, die Opfer, aber auch Täterin war? Und das als Deutscher? Kilian Riedhof wagt es und hat mit Stella. Ein Leben. einen Film gedreht, der es gut meint und bisweilen auch gut macht.“

programm kino.de



## The Holdovers

**Regie:** Alexander Payne // **Darsteller:** Paul Giamatti, Dominic Sessa, Da'vine Joy Randolph // USA 2023 // 133 Minuten // FSK ab 6 J.

Im Elite-Internat Barton Academy betreut der verbitterte und wenig beliebte Professor Paul Hunnam im Dezember 1970 den unglücklichen Rest, der nicht weiß, wo er die Feiertage verbringen soll. Das passt ihm ebenso wenig wie dem klugen, aber rebellischen Angus, der eigentlich mit seiner Mutter im Strandurlaub sein wollte.



Der Frust wird noch größer, als schließlich Angus, Paul und Köchin Mary die einzigen Verbliebenen im eiskalten Schulgebäude sind. Doch mit der Zeit führen die geteilte Einsamkeit und zahlreiche skurrile Zwischenfälle dazu, dass bei dem ungleichen Trio pünktlich zum Fest der Liebe trotz allem so etwas wie eine besinnliche Stimmung aufkommt ...



voraussichtlich ab 29.01.

„Ein streckenweise nachdenklicher, dann wieder herrlich leichter Wohlfühlfilm mit einem brillant harmonisierenden Hauptdarsteller\*innen-Trio.“  
filmstarts.de

## The Iron Claw

**Regie:** Sean Durkin // **Darsteller:** Zac Efron, Harris Dickinson, Jeremy Allen White // GB/USA 2023 // 130 Minuten // FSK ab 12 J.

Die wahre Geschichte der unzertrennlichen Von Erch-Brüder, die in den frühen 1980er Jahren in der hart umkämpften Welt des professionellen Wrestlings Geschichte schreiben. Durch Tragödien und Triumphe, im Schatten ihres herrschsüchtigen Vaters und Trainers, streben die Brüder nach Unsterblichkeit auf der größten Bühne des Sports, die größer ist als das Leben.



Seit Dezember im Programm

## The Royal Hotel

**Regie:** Kitty Green // **Darsteller:** Julia Garner, Jessica Henwick, Hugo Weaving // AUS/GB 2023 // 91 Minuten // FSK ab 16 J.

Die Amerikanerinnen Hanna und Liv sind beste Freundinnen, die mit dem Rucksack in Australien unterwegs sind. Als ihnen das Geld ausgeht, überredet die abenteuerlustige Liv Hanna, vorübergehend hinter der Bar eines Pubs namens „The Royal Hotel“ in einer abgelegenen Bergbaustadt im australischen Outback zu arbeiten. Der Barbesitzer Billy und eine Reihe von Einheimischen machen die Mädchen auf die harte Tour mit der Trinkkultur in Down Under vertraut. Dabei geraten sie unter anderem mit Matty und Dolly aneinander.



Und Billy scheint wenig Interesse daran zu haben, seine beiden neuen Mitarbeiterinnen vor den übergriffigen Locals zu schützen. Daraufhin eskaliert die Situation endgültig: Billy landet nach einem Streit im Krankenhaus, Liv und Hanna feiern eine alkoholreiche Party mit den Locals und anderen Royal-Gästen, die zunehmend aus dem Ruder läuft ...

voraussichtlich ab 18.01.

„Mit **The Royal Hotel** hat Kitty Green einen subtilen Slow-Burn-Thriller geschaffen, der gerade in seinen ruhigen Szenen beklemmend spannend ist. Gekonnt etabliert sie Figuren, die zwar oberflächlich harmlos erscheinen, bei denen man aber - ähnlich wie die Hauptfiguren - nie den Verdacht verliert, dass sie gefährlich werden könnten. Julia Garner und Jessica Henwick brillieren als scheinbar unbeschwerte Partynudeln, die einfach nur das Beste aus einer verzwickten Situation machen wollen und dabei reihenweise Warnschilder übersehen.“  
outnow.ch

das ODER dass?  
gleichstark ODER  
gleich stark?  
Reflexion ODER  
Reflexion?

**Wir optimieren Ihre Abschlussarbeit!**

**Bachelor-Thesis, Diplomarbeit, Dissertation, Zulassungsarbeit, Master-Thesis ...**

... Wir unterstützen Sie gerne bei diesen und anderen Abschlussarbeiten.

- Wir übernehmen Lektorat und Korrektorat kompetent, zuverlässig & zu günstigen Studentenpreisen.
- Blitzlektorat ist binnen 48 Std. nach individueller Absprache möglich.
- Weitere Leistungen (z.B. englisches Korrektorat/Lektorat) auf Anfrage.

**Kontaktieren Sie uns telefonisch oder per Mail!**

Dr. Ursula Ruppert | Tel. 0931 51847  
www.deutsches-lektorenbuero.de  
info@deutsches-lektorenbuero.de

Deutsches Lektorenbüro  
richtig gutes Deutsch



## Der Pakt der Wölfe

**Regie:** Philipp Petrucci // **Darsteller:** Samuel Le Bihan, Mark Dacascos, Jérémie Renier // F 2001; Wiederaufführung Januar 2024 // 150 Minuten // FSK ab 16 J.

### Le pacte des loups

1766: In der französischen Provinz Gévaudan leben die Menschen in Angst und Schrecken. Grund dafür ist ein Ungeheuer, genauer gesagt: eine Bestie, die dort ihr Unwesen treibt. Diese Bestie macht Jagd auf Frauen und Kinder. Dabei bleibt es nicht aus, dass Ludwig XV. davon erfährt.



So sendet der König den charismatischen Philosophen und Naturkundler Grégoire de Fronsac nach Gévaudan. Er soll die seltsamen Geschehnisse untersuchen. Begleitet wird Grégoire von seinem getreuen Blutsbruder Mani, einem Irokesen, der vielerlei Kampftechniken beherrscht. Als sie mit den Ermittlungen beginnen, stoßen sie auf ein schreckliches Geheimnis ...

**Reihe: Best of Cinema**

## So wie wir

**Regie:** Torsten Repper // D 2023 // 97 Minuten

### Ein Dokumentarfilm über das THEATER AUGENBLICK

Lotte hasst Disharmonie. Laura liebt den Applaus und Fabi. Antje muss mit ihrem unerfüllten Kinderwunsch klarkommen. Günther hat es geschafft sich von schlechten Einflüssen zu lösen. Die Schauspielenden des inklusiven Theaters Augenblick sind so unterschiedlich wie ihre Geschichten.



Theatermacher Stefan Merk entwickelt mit ihnen seit 1998 phantasievolle Stücke – nah an ihren eigenen Wünschen, Stärken und Schwächen. Von den ersten Ideen und Improvisationen über die Proben bis zur gefeierten Premiere erleben wir Erfolge, Schwierigkeiten und Besonderheiten, die dieses außergewöhnliche Ensemble auszeichnen.

**Gewinner des Dokumentarfilmpreises Internationales Filmwochenende Würzburg 2023**

**Vorfilm:**  
Das Schicksal des Klaus Kinski

**Ein Filmprojekt der Christophorus-Schule Würzburg in Kooperation mit der Inklusiven Akademie Würzburg**

### Ein Stück über Mut

Der cholerische und selbstbezogene Klaus Kinski reist mit seiner Zeitmaschine in verschiedene Jahre an diverse Orte der Welt. Dort pöbelt er Mohammad Ali, Rosa Parks und weitere Menschen an, die für ihr Wohl oder das anderer einstehen. Jeden von ihnen macht er mit seinen Kommentaren herunter. Die Zahl der Menschen, die von ihm verletzt werden, wird immer größer. Aber wer kann sich schon gegen einen Kinski wehren?



**Gewinner des Jugendfilm- und Publikumspreises Jugendfilmfestival Unterfranken 2023**

### Nachgespräch mit Filmteams

**In Kooperation mit dem Lehrstuhl für Pädagogik bei Geistiger Behinderung und dem Lehrstuhl für antike und mittelalterliche Philosophie der Universität Würzburg.**



**OmU** Di 02.01. | 20:30

Mi 17.01. | 20:00





## Der Teufel trägt Prada

**Regie:** David Frankel // **Darsteller:** Meryl Streep, Anne Hathaway, Emily Blunt // USA 2006 // 110 Minuten // FSK ab 0 J.

### The Devil Wears Prada

Andrea Barnes ist das, was man ein Mädchen vom Lande nennen könnte – wohlbehütet aufgewachsen und sehr bodenständig. Um ihrem Traumjob Journalistin näher zu kommen, entschließt sie sich zu einem Umzug in die Glitzer-Metropole New York City. Andrea wird Assistentin von Miranda Priestly, der Herausgeberin des Mode-Magazins Runway. Denn die junge Frau weiß: Wer es ein Jahr bei Miranda aushält, soll sich seine zukünftige Anstellung in der Welt des Journalismus quasi selbst aussuchen können.



Entsprechend engagiert geht sie ihren ersten Arbeitstag an. Doch die Bruchlandung auf dem Boden der Realität erfolgt gleichermaßen schnell wie hart. Ihre tyrannische Neu-Chefin jagt sie von einer Schikane in die nächste und ihre herrische Arbeitskollegin Emily ist ihr auch nicht gerade eine große Hilfe. So etwas wie einen Freund findet sie allenfalls in Mirandas rechter Hand Nigel. Doch der hat wahrscheinlich einfach nur Mitleid mit dem naiven Mädchen, das einfach nicht so recht ins Mode-Geschäft passen möchte. Am Tiefpunkt angelangt kommt Andy zu einer Erkenntnis: Da sie die Mode-Welt nicht ändern kann, muss sie sich ihr anpassen ...

**In Kooperation mit Moritz Bar Würzburg.**

**Ticket + Cocktail: 16,-**

**OmU** Fr 19.01. | 20:30



## Das Kombinat

**Regie:** Moritz Springer // **Dokumentarfilm** // D 2023 // 90 Minuten // FSK ab 0 J.

Der Dokumentarfilm **Das Kombinat** begleitet über einen Zeitraum von 9 Jahren das Kartoffelkombinat aus München auf seiner bewegenden Reise von der idealistischen Idee zur größten Solidarischen Landwirtschaft in Deutschland.

Den beiden Gründern Daniel Überall und Simon Scholl dient dabei der Anbau von Gemüse als trojanisches Pferd, um eine viel größere Idee voranzutreiben. Die beiden wollen ein ganz anderes Wirtschaftssystem, eine Alternative zur kapitalistischen Produktionsweise.



Sie fragen sich, wie produzieren wir Dinge, wer besitzt die Produktionsmittel und wer soll am Ende von dieser Produktion profitieren? Auf dem Weg dorthin tauchen dann sowohl ganz konkrete gärtnerische als auch persönliche Probleme auf und plötzlich steht das Projekt kurz vor dem Scheitern.

**In Kooperation mit Unverpackt Laden Würzburg**

Fr 19.01. | 20:00

## Kurzfilme



## Norwegian Dream

**Regie:** Leiv Igor Devold // **Darsteller:** Hubert Milkowski, Øyvind Brandtzæg, Izabella Dudziak // N/PL/D 2023 // 97 Minuten // FSK ab 12 J.

Der 19-Jährige Pole Robert ist gerade an die norwegische Küste gezogen. In einer Fischfabrik nahe Trondheim will er genug Geld verdienen, um die Schulden seiner Mutter begleichen zu können. Robert findet schnell Anschluss bei den anderen Polen im Team und verliebt sich in Ivar, den Adoptivsohn des Fabrikeigentümers. Doch während Ivar offen schwul ist, will Robert seine Gefühle lieber geheim halten – aus Angst von der Reaktion seiner Landsleute. Als es in der Fabrik zum Streik kommt, muss sich Robert entscheiden: zwischen dem Geld, das er so dringend braucht, und seiner Liebe zu Ivar.



**OmU** Mo 29.01. | 20:30

It's a Date  
vor „Stella. Ein Leben“  
FSK tba

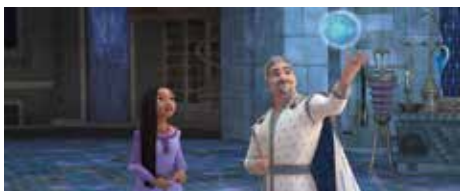
Kyiv 2022. In halsbrecherischem Tempo rast ein Auto im Morgengrauen durch die Stadt, gefilmt aus der Subjektive in einer Einstellung ohne Schnitt. Das zeitgenössische Remake von Claude Lelouchs „C'était un rendez-vous“ beschreibt ein Lebensgefühl mitten im kriegsbedingten Ausnahmezustand.



## Wish

**Regie:** Chris Buck, Fawn Veerasunthorn // **Trickfilm** // USA 2023 // 95 Minuten // FSK ab 0 J., empfohlen ab 8 J.

Die junge Asha lebt in einem wunderschönen Land, das auch als ‚Königreich der Wünsche‘ bekannt ist. Allerdings entscheidet hier allein König Magnifico, welche Wünsche er wahr werden lassen möchte. Als Asha eines Tages jedoch einen zu mächtigen Wunsch äußert, wird dieser von einer kosmischen Kraft erhört – einem kleinen Stern mit grenzenloser Energie.



Gemeinsam mit diesem Stern und ihrer lustigen, etwas tollpatschigen Lieblingsziege Valentino findet Asha den Mut, sich gegen die Willkür von König Magnifico zu stellen und für die Träume aller Menschen zu kämpfen.



## Kurzfilme



Schon gehört?  
vor **„Der Junge und der Reiher“**  
FSK ab 0 J.

Der Flamingo ist eigentlich gar kein Flamingo, sondern ein Monster. Aber das ist auch nur ein Gerücht, also vielleicht auch eine Lüge ...



## Die Chaos- schwwestern

**Regie:** Mike Marzuk // **Darsteller:** Janine Kunze, Max Giermann, Denis Moschitto // D 2023 // 90 Minuten // FSK tba

### ... und Pinguin Paul

Das Chaos hat vier Namen. Livi, Tessa, Malea und Kenny. Die Schwestern haben erst mal nichts gemeinsam. Außer dem Nachnamen Martini. Womit jede von ihnen mehr als fein ist. Denn sind wir mal ehrlich: Nicht nur Eltern sind megapeinlich – sondern meist auch die eigenen Geschwister. Und wenn man sich seine Familie schon nicht aussuchen kann, dann muss man versuchen, so wenig wie möglich mit ihnen zu tun zu haben. Doch das wird sich bald ändern.



Grund dafür ist Paul. Ein Pinguin. Paul wird aus dem Zoo entführt und landet über Umwege bei den Martinis. Die Chaosschwwestern finden heraus, dass ein Magier-Duo hinter der Entführung steckt. Diese wollen den Pinguin zu einem Teil ihrer Show machen und dadurch ihre ins Stocken geratene Karriere in Las Vegas wieder in Schwung bringen. Den Schwestern wird klar, dass sie diesen Plan verhindern und den Pinguin zurück zu seiner Familie in den Zoo bringen müssen. Alle für eine – und eine oder keine!

## Kurzfilme



107 Mal  
vor **„Next Goal Wins“**  
FSK ab 0 J.

- 9 Grad C in der Provinz in Sachsen-Anhalt. Robert und seinen Bruder stört das wenig!



Music for One X-Mas and Six Drummers  
vor **„The Holdovers“**  
FSK ab 0 J.

Zum Luciafest verkleidet dringen die Six Drummers in ein Altersheim ein und spielen dort auf einer Nähmaschine, einem Webstuhl und dem Weihnachtsschmuck ein Musikstück.



Der erste Schritt  
vor **„Poor Things“**  
FSK ab 0 J.

Bambi ist eher schüchtern. Als er im Auto auf seine Mutter wartet, trifft er Anais. Die beiden kommen ins Gespräch – ganz ohne Worte.



CENTRAL IM BÜRGERBRÄU  
betrieben von der Programmkino  
Würzburg eG,  
Frankfurter Str. 87, 97082 Würzburg,  
Amtsgericht Würzburg GnR 253  
vertreten durch den Vorstand:  
info@central-bb.de  
Peter Grethler, Vorstandsvorsitzender  
Dr. Marlene Kuch  
Jürgen Penka  
Vorsitzender des Aufsichtsrates:  
Dr. Jochen Hofmann-Hoepfel  
Geschäftsführer: Marc Velinsky  
<marc.velinsky@central-bb.de>  
Kinoleitung: Suriya Rattanasamay  
<kino@central-bb.de>  
Kino- und Programmheftwerbung:  
Gisela Pfannes <gisela.pfannes@central-bb.de>

**Central im Bürgerbräu**  
www.central-bb.de  
Frankfurter Str. 87  
97082 Würzburg  
info@central-bb.de  
Tel.: 0931 78 011 055  
Fax.: 0931 78 011 056  
Tel. Kartenreservierung: 0931 78 011 057  
Fax: 0931 78 011 056

**Öffnungszeiten:**  
jeweils 30 Minuten vor Programmbeginn.

**Reservierung:**  
www.central-bb.de  
Tel.: 0931 78 011 057

**Programmansage:** 0931 78 012 660.

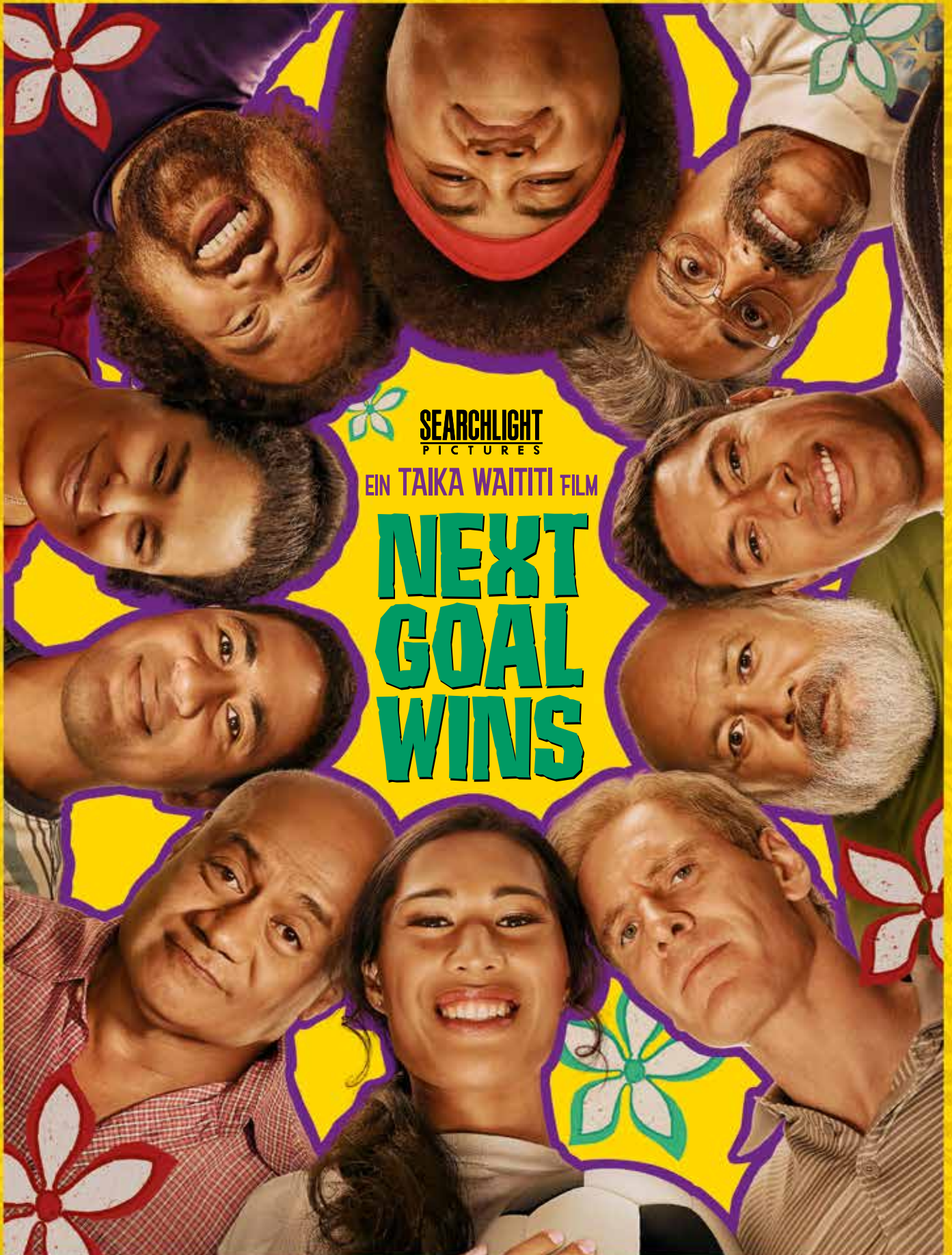
Rollstuhlfahrer: Das Kino ist barrierefrei.

**Kartenpreise:**  
Kartenpreis: 9,00 € (Do–So Vorabend- und  
Hauptvorstellung: 9,50 €)  
ermäßigt: 8,00 € (Do–So Vorabend- und  
Hauptvorstellung: 8,50 € (Schüler, Studenten,  
Arbeitslose, Rentner, Behinderte ab 50 %  
gegen Vorlage eines Ausweises/Nachweises,  
Inhaber der Ehrenamtskarte)  
Familienvorstellungen: 5,50 €  
Schüler- und Studenten-Tage Di und Mi: 7,00 €  
Senioren-Tage Mo bis Fr in der Nachmittags-  
vorstellung: 7,500 €  
Ermäßigung mit Gildepass: 1,-€  
Bei Filmelängen ab 120 Minuten Überlängen-  
zuschlag.  
Öffnungszeiten: jeweils 30 Minuten vor Pro-  
grammbeginn.  
Abweichungen von den Angaben in diesem  
Programm versuchen wir zu vermeiden,  
müssen sie uns in Einzelfällen jedoch vorbe-  
halten.

 Marken **Entwicklung, Kommunikation,**  
**Produkt, Erlebnis** und konsequentes Design,  
das ist unser Metier.  
www.eydos.de



„EIN TRIUMPHALER PUBLIKUMSLIEBLING“  
DEADLINE



PROPERTY OF 20TH CENTURY STUDIOS. PROMOTIONAL USE ONLY. SALE, DUPLICATION, OR OTHER TRANSFER OF THIS MATERIAL IS STRICTLY PROHIBITED.

AB 4. JANUAR EXKLUSIV IM KINO